



ENA-Autoantikörper

Es handelt sich um eine heterogene Gruppe von Antikörpern, die sich gegen verschiedene extrahierbare nukleäre Antigene (ENA) richten. Ursprünglich wurden hierunter die Proteine des U1-sn-RNP-Partikels (u. a. U1-70K, Sm-Proteine) subsummiert, später auch die Proteine der SS-A/Ro- und SSB/La-Ribonukleoprotein-Partikel. Im Folgenden wurden von Diagnostika-Herstellern und Labormedizinern weitere, selbst nicht nukleäre Proteinantigene hinzugezählt, sodass der Begriff, nunmehr vollständig verwässert, heute nicht mehr verwendet werden sollte.

- Indikationen**
- ▶ Der Suchtest ist in der Regel nur dann sinnvoll, wenn antinukleäre Antikörper (ANA) mit gesprenkeltem Fluoreszenzmuster und mit einem Titer von mindestens 1: 160 im IIFT auf HEp-2-Zellen nachgewiesen wurden.
- Testparameter**
- ▶ U1-70K-Autoantikörper
 - ▶ Sm-Autoantikörper
 - ▶ SS-A/Ro-Autoantikörper
 - ▶ SS-B/La-Autoantikörper
 - ▶ Sc1-70-Autoantikörper
 - ▶ Histidyl-tRNA-Synthetase-Autoantikörper
Die Histidyl-tRNA-Synthetase ist ein zytoplasmatisches Antigen, wird aber fälschlicherweise meist unter dem Begriff ENA geführt.
- Siehe auch**
- ▶ Autoantikörper bei entzündlichen rheumatischen Erkrankungen
 - ▶ Zellkern-Autoantikörper
- Vorkommen**
- Bestimmte Antikörperspezifitäten besitzen Markereigenschaften für gewisse Krankheitsbilder:
- anti-U1-70K**
- ▶ Mischkollagenose (MCTD; 100 %)
 - ▶ systemischer Lupus erythematodes (SLE; 12 %)
 - ▶ rheumatoide Arthritis (selten)
- anti-Sm**
- ▶ Systemischer Lupus erythematodes (SLE; 10 %).
- anti-SS-A/Ro**
- ▶ Sjögren-Syndrom (bis 80 %)
 - ▶ SLE (50 %)
 - ▶ neonataler LE
 - ▶ subakuter cutaner LE
- anti-SS-B/La**
- ▶ Sjögren-Syndrom (80 %)
 - ▶ SLE (30 %).
- anti-Sc1-70**
- ▶ Systemische Sklerodermie (45 %)
- anti-Hist-tRNA-Synth.**
- ▶ Dermatomyositis
 - ▶ Polymyositis (35 %)
- Hinweis**
- ▶ Bei Verdacht auf Poly- oder Dermatomyositis sollte auch bei negativem ANA-Test nach Histidyl-tRNA-Synthetase-Autoantikörpern (anti-Jo1) gesucht werden.
 - ▶ siehe auch Autoantikörper bei entzündlichen idiopathischen Myopathien (Dermatomyositis, Polymyositis)
 - ▶ Bei Verdacht auf SLE (Lupus erythematodes, systemischer) sollte auf jeden Fall eine Untersuchung auf ds-DNA-Autoantikörper erfolgen.